

V-Brake-Tuning

Egal, ob Bremsentuning gegen Quietschen oder Belagwechsel für bessere Bremsleistung: Jeder ist in der Lage, diesen Service selbst durchzuführen.



Das beste Mittel gegen schwammigen Druckpunkt und quietschende Bremsen ist die Montage eines **BREAKBOOSTERS**. Zunächst die Sockelschrauben der V-Brake-Arme herausdrehen, die Arme verbleiben auf dem Cantileversockel. Nun die mitgelieferten, etwas längeren Sockelschrauben (liegen dem Booster bei) mit Schraubensicherung versehen und den Brakebooster mit Unterlegscheiben anschrauben. Nach der Montage prüfen, ob die V-Brake-Arme noch frei- und leichtgängig sind. Wenn nicht, mit weiteren Unterlegscheiben den Abstand zwischen Booster und Bremse vergrößern.

CHECKLISTE

Werkzeug <ul style="list-style-type: none"> ● Kombizange ● 5-mm-Inbusschlüssel ● 6-mm-Inbusschlüssel 	Zeit  10 Min	Schwierigkeit  Anfänger Profi <small>Diese Einstell- und Anbauarbeiten kann jeder selbst erledigen.</small>
---	--	---

1 Für den **BREMSBELAGWECHSEL** erst das Rad ausbauen und die Felge auf übermäßigen Verschleiß (Riefen etc.) untersuchen. Bei Shimanos XT- und XTR-V-Brakes wird dann mit einer Spitz- oder Kombizange der Sicherungssplint des Bremsbelages nach oben abgezogen. Bei LX-Bremsen genügt es, die Haltemutter des Belages am Bremsarm zu lösen und den Belag nach innen abziehen. Bei der Montage der neuen Beläge muß dringend darauf geachtet werden, daß diese mit der Felgenoberfläche harmonieren. Schließlich ist die Bremswirkung abhängig vom spezifischen Reibwert zwischen den beiden. So bietet Shimano zweierlei Beläge an: die Standardmischung für polierte Alu-Felgen und die härtere Ceramic-Version, besser auf beschichteten oder hart anodisierten Flanken.



3 Eine Alternativlösung gegen V-Brake-Quietschen – eventuell sogar zusätzlich zum Brakebooster – ist das **SCHRÄGSTELLEN** der Bremsbeläge. Wer schon einmal alte Cantileverbremsen justiert hat, kennt das Spiel: Stellen Sie die Beläge so ein, daß der Gummi beim Bremsen die Felge vorne zuerst berührt. Wichtig: Am hinteren Belagende sollte der Abstand zur Felge höchstens 0,5 mm bis 1,0 mm größer sein. Andernfalls brems nur ein Teil der Fläche, Folge: der Belag verschleißt deutlich schneller und ungleichmäßig. Montagetip: Federn aushängen!

PRAXISTIP

Diese Beläge bremsen am besten*

	FELGENTYP	
	Alu	Keramik
Avid (Koolstop)	++	++
Diacompe S-Pad	+	++
Diacompe M-Pad	+	++
Maxx (Koolstop)	+	++
Shimano Deore LX	+	+
Sram (Koolstop)	++	++
Swissstop RX	+	++
WCW	+	+
WTB Dual Comp	+	++

*MB-Testempfehlung für trocken / naß

Noch wichtiger als das V-Brake-Design: Maximale Verzögerung erreicht man nur mit dem optimalen Bremsbelag für die jeweilige Felgenoberfläche. Allwetter-Biker sollten dabei auf gleichmäßige Reibwerte im trockenen und nassen Zustand achten.



4 Niedrige Bedienkräfte, vor allem aber stets optimale Dosierbarkeit erzielt man durch **GEDICHTETE BREMSZÜGE**, z. B. von Slider (für 29,90 Mark über Sport Szene, Tel. 02158/91740). Das gilt besonders für die Hinterbremse, besonders an Fullys mit verwinkelter Zugführung.